



Auch Kinki  
Texas ist  
beim Kunst-  
frühling wie-  
der dabei

Kunst

## Keine Angst!

Alle zwei Jahre zeigt der Kunstfrühling die Qualität der Kunst im Nordwesten. Dieses Jahr erstmalig mit einer Partnerstadt.

**R**und 10 000 Besucher wollten vor zwei Jahren sehen, was Galeristen und Künstler der Metropolregion Bremen-Oldenburg zu bieten haben. Zu sehen waren Beiträge von 35 Institutionen wie Museen, Galerien und Kunstvereinen und die Arbeiten von 100 Künstlern. Wie schon vor zwei Jahren ist der Kunstfrühling auch dieses Jahr zweigeteilt: Die „Künstlerplattform“ zeigt 58 Künstlerinnen und Künstler aller Disziplinen aus der Metropolregion Bremen-Oldenburg und Hannover, kuratiert wird diese „Ausstellung in der Ausstellung“ von Rebecah Blum und Jennifer Bork aus Berlin, die teilnehmenden Künstlerinnen und Künstler wurden von einer hochkarätig besetzten Jury ausgewählt. Daneben zeigen Künstlerhäuser, Galerien, Museen

und Kunstvereine, was sie für relevant erachten. Die Künstlerplattform beschäftigt sich mit einem Thema, das derzeit buchstäblich in der Luft zu liegen scheint: Unter dem Titel „T[raum]ja – Die Phobie als Muse“ geht es allerdings weniger um die Angst vor Naturkatastrophen oder AKW-Unfällen, sondern um die „Bedrohung durch den Raum“. Dabei spielt der Ausstellungsraum, die verlassenen Gleishallen hinter dem Künstlerhaus Güterabfertigung, die schon Hans Kresnik für eine Kafka-Inszenierung nutzte, eine wichtige Rolle. Die Künstler sind ausdrücklich eingeladen, ihre Arbeit in Beziehung zu dem weitläufigen, dunklen Raum zu setzen.

Erlaubt sind alle Genres der Bildenden Künste, von der Malerei bis zur Performance, vom Video bis zur Installation, und ein spannendes Begleitprogramm gibt es auch.

► Gleishalle am Güterbahnhof, Eröffnung: Do, 5.5., 19 Uhr, Ausstellung 6.5.-5.6., tgl. 11-20 Uhr, [kunstfruehling.de](http://kunstfruehling.de)